

PD Dr. Jens Ruppenthal



Position am Deutschen Schiffahrtsmuseum (DSM)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Kooperation mit der Universität Bremen

Fachdisziplin

Neuere und Neueste Geschichte, Schwerpunkt: Umweltgeschichte

Titel des Forschungsprojektes

Umweltgeschichte der Schifffahrt im Anthropozän

Curriculum Vitae

- Seit 2016 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichtswissenschaften, Universität Bremen und am DSM
- 2016 Habilitation in Neuerer und Neuester Geschichte an der Universität zu Köln zum Thema: Meeresnutzung contra Raubbau. Marine Ressourcen in deutschen und internationalen Debatten 1950–2000
- 2015–2016 Professurvertreter am Historischen Institut der Universität zu Köln
- 2003–2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Institut der Universität zu Köln
- 2006 Promotion zum Dr. phil. in Mittlerer und Neuerer Geschichte an der Christian-Albrechts-Universität Kiel. Titel der Promotionsschrift: Kolonialismus als „Wissenschaft und Technik“. Das Hamburgische Kolonialinstitut 1908 bis 1919
- 2002 Magister Artium in Geschichte und Philosophie an der Christian-Albrechts-Universität Kiel
- 1997–2002 Studium der Geschichte und Philosophie an der Christian-Albrechts-Universität Kiel

Forschungsschwerpunkte

- Umweltgeschichte der Meere und Ozeane
- Umweltgeschichte der Schifffahrt
- Wissensgeschichte des Klimawandels
- Erinnerungskultur und kollektives Gedächtnis
- Geschichte des Kolonialismus und Postkolonialismus

Wissenschaftliche Publikationen (Auswahl)

Elvert, Jürgen; Ruppenthal, Jens (Hrsg.): Europa und die See. Stuttgart 2016 (im Druck).

Ruppenthal, Jens: Wie das Meer seinen Schrecken verlor. Vermessung und Vereinnahmung des maritimen Naturraumes im deutschen Kaiserreich. In: Winkler, Martina; Kraus, Alexander (Hrsg.): Weltmeere. Wissen und Wahrnehmung im langen 19. Jahrhundert (Umwelt und Gesellschaft, Bd. 10). Göttingen, 2014, S. 215–232.

Ruppenthal, Jens: Das Hamburgische Kolonialinstitut. Ein institutionalisierter Erinnerungsort des deutschen Kolonialismus. In: Zimmerer, Jürgen (Hrsg.): Kein Platz an der Sonne. Erinnerungsorte der deutschen Kolonialgeschichte. Frankfurt a.M./New York 2013. S. 257- 269.

Ruppenthal, Jens: Europa vom Wasser aus. Die südliche Peripherie aus der Sicht deutscher Segler 1950–1980. In: Bösch, Frank, Brill, Ariane, Greiner, Florian (Hrsg.): Europabilder im 20. Jahrhundert. Entstehung an der Peripherie (Geschichte der Gegenwart, Bd. 5). Göttingen 2012. S. 237–258.

Ruppenthal, Jens: Kolonialismus als „Wissenschaft und Technik“. Das Hamburgische Kolonialinstitut 1908 bis 1919 (HMRG Beihefte, Bd. 66), Stuttgart 2007.

Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer

Wissenschaftlicher Koordinator im Ausstellungsbereich Schifffahrt und Umwelt am Deutschen Schiffahrtsmuseum

Konzeption der Ausstellung „Europa und das Meer“ am Deutschen Historischen Museum, Berlin (Eröffnung geplant für 2018).